



## Altemüller rosten nicht – RMDZ-Doku Mühle Kalkar online.



*Altemüller bei der Arbeit*

„Wer rastet, der rostet“, sagt das Sprichwort, aber das trifft nicht für alte Müller zu, zumindest nicht, wenn sie so heißen. Hans-Michael Altemüller, freiwilliger Windmüller in Kalkar, hatte 2004 in den Niederlanden bei der Gilde der freiwilligen Müller eine Ausbildung begonnen und kümmerte sich seitdem um den Erhalt und Betrieb der Windmühle am Hanselaerer Tor in Kalkar und gemeinsam mit seinem jüngeren Müller-Kollegen Gerd Hage um Ausbildung und Nachwuchs von freiwilligen Müllern. Inzwischen ist er 87, was ihn aber nicht gehindert hat, seit ein paar Jahren das Team des Rheinischen Mühlendokumentationszentrums (RMDZ) zu unterstützen, und bei zahlreichen Vor-Ort-Recherchen sein Wissen einzubringen.

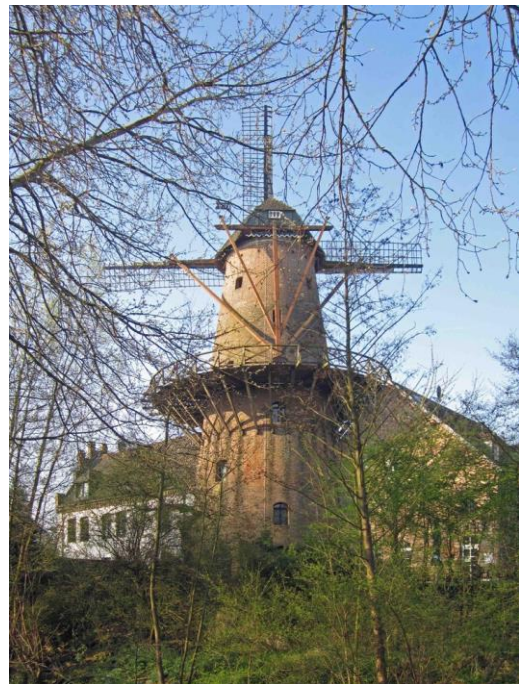
Es ist daher selbstverständlich, dass er sich gemeinsam mit Gerd Hage, der bis vor kurzem im Vorstand des Kalkarer Mühlenvereins aktiv war, für eine ausführliche historische und mühlentechnische Dokumentation der mit insgesamt 36 m Höhe größten, voll funktionsfähigen Windmühle am Niederrhein einsetzte und daran mitarbeitete. Die Dokumentation wurde in den Jahren 2015 – 2017 durchgeführt.

Die Mitglieder des Rheinischen Mühlenverbandes wurden auf der Jahrestagung in Issum 2018 in einem ausführlichen Vortrag des Co-Autors Dr. Ralf Kreiner über Umfang und Ergebnisse der Dokumentation informiert (s. Artikel unten). Inzwischen ist die Zusammenstellung, die zahlreiche Detail-Fotos sowie Schnittzeichnungen von Rüdiger Hagen enthält, abgeschlossen und im Internet publiziert unter:

► <https://www.rmdz.de/publikationen/dokumentationen/>

Die Kalkarer Mühle am Hanselaerer Tor ist zu erreichen unter der Web-Seite:

► <https://www.kalkarer-muehle.de/>



*Dornröschen ist entwirrt.*